

Auflagenerfüllung – Verlängerung der institutionellen Akkreditierung der Danube Private University (DPU)

Die im Rahmen der Verlängerung der institutionellen Akkreditierung gemäß § 2 Privatuniversitätengesetz (PUG) und § 24 Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (HS-QSG) iVm § 13 Privatuniversitäten -Akkreditierungsverordnung idgF (PU-AkkVO) wie folgt erteilten Auflagen:

2. Die Hochschule weist bis zum 04.01.2015 nach, dass sie eine englische Version des Diploma Supplements ausstellt. (§ 14 (3) i.V.m. § 17 (1) lit j PU-AkkVO idFv 14.06.2013)
4. Die Hochschule stellt bis 04.01.2015 in ihrer Satzung klar, dass die Richtlinien für Habilitationsverfahren erst zur Geltung kommen können, wenn die Privatuniversität über ein akkreditiertes Doktoratsstudium verfügt. (§14 (5) lit c PU- AkkVO idFv 14.06.2013)
5. Die Hochschule stellt bis 04.01.2015 in ihrer Prüfungsordnung des Bachelorstudiums Dental Hygiene klar, dass nach derzeitiger Rechtslage ein Ersetzen der in § 64a UG vorgesehenen "Studienberechtigungsprüfung" durch eine in Deutschland zulässige Regelung rechtlich nicht möglich ist. (§14 (3) i.V.m. § 17 (1) lit k PU- AkkVO idFv 14.06.2013)
6. Die Hochschule stellt bis zum 04.01.2015 die Beteiligung externer Expert/inn/en und anderer relevanter Stakeholder im internen Qualitätsmanagementsystem sicher. (§14 (8) lit b PU- AkkVO idFv 14.06.2013)
8. Die Hochschule stellt bis 04.01.2015 in ihrer Satzung klar, dass die Regelung in VI 3. Berufungsordnung Abs. 12 zu streichen ist. (§14 (5) lit. c i.V.m. § 14 (5) lit I PU- AkkVO idFv 14.06.2013)

wurden vom Board der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) am 18.12.2014 als erfüllt beurteilt.

Die im Rahmen der Verlängerung der institutionellen Akkreditierung gemäß § 2 Privatuniversitätengesetz (PUG) und § 24 Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz (HS-QSG) iVm § 13 Privatuniversitäten-Akkreditierungsverordnung idgF (PU-AkkVO) wie folgt erteilten Auflagen:

9. Die Hochschule legt bis zum 04.04.2015 eine Zielbeschreibung der Berufsfelder, in denen die künftigen Absolvent/inn/en der Studien Medizinjournalismus und Öffentlichkeitsarbeit (BA und MA) tätig werden sollen, vor. (§ 14 (3) i.V.m. §17 (1) lit b PU- AkkVO idFv 14.06.2013)
3. Die Hochschule legt bis zum 04.04.2015 ein Forschungskonzept für alle Bereiche der Studien (Zahnmedizin, Medizinjournalismus und Öffentlichkeitsarbeit) sowie einen Plan zu dessen Umsetzung innerhalb von zwei Jahren vor. (§14 (4) PU- AkkVO idFv 14.06.2013)
7. Die Hochschule richtet bis 04.04.2015 ein Gremium mit Mitwirkungsrechten entsprechend einem Universitätsrat analog § 21 UG 2002 ein. (§ 4 (1) PUG i.V.m. §14 (5) lit b PU- AkkVO idFv 14.06.2013)

wurden vom Board der Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria (AQ Austria) am 01.07.2015 als erfüllt beurteilt.